

Und die beiden prügelten sich oben auf dem Backofen nach Herzenslust, während eine Thür weiterhin der Bauer Davidoff und sein Sohn leise flüsternd miteinander berieten.

„Wenn nur keine List, kein Hinterhalt der ganzen Sache zu Grunde liegt,“ meinte der Alte. „Kannst du dir vorstellen, daß man Schätze verschenken sollte, Nifita? Ist es möglich, daß ein Mensch mit gesunden Sinnen auf Tonnen Goldes freiwillig verzichtet, fremden Menschen zur Liebe?“

Der Sohn streckte die Hand aus. „Ich glaube es nicht,“ antwortete er im energischen Tone. „Ich thäte es auch selbst nicht.“

„Gott behüte! Kommen wir jemals glücklich in das Wunderland und finden wir Gold, das später uns selbst gehört, dann vergrabe ich das alles an sicheren Orte und erzähle keinem Menschen ein Sterbenswörtchen.“

„Das sage ich auch,“ nickte der Sohn. „Und eben aus diesem Grunde, weil Semen Kinski so freigebig auftritt, hege ich Verdacht gegen ihn.“

Der Alte warf sich auf das harte Lager und deckte fröstelnd den Pelzrock über seine Schultern. „Man wird die Augen offen halten,“ fügte er im beinahe drohenden Tone hinzu. „Semen Kinski ist ein halber Deutscher und ein halber Herr außerdem, — Grund genug, ihn scharf zu überwachen.“

Dann wurde es still unter den zerfallenen Schilfdächern, aber doch schliefen die Leute keineswegs. Es war, als sei eine Bombe in das sonst so friedliche Dorf gefallen und habe alle Ruhe, all das Alltagsgetriebe plötzlich verscheucht. — — — — —

Zwei Tage später, in tiefer Mitternachtsstunde regte sich's unter den Stämmen des Waldes. Männer in hohen Stiefeln, mit Pelzkappen und kurzen Pfeifen, die brennenden Kienfackeln in den Händen führten vorsichtig alle Gattungen von Haustieren an Seilen oder in Säcken und Körben mit sich; bald Pferde und Ochsen, Kühe und Ziegen, bald Schafe, Schweine und Geflügel. Das alles war in den Tiefen der Wälder heimlich gemästet worden und wanderte jetzt in die Stadt zu dem vertrauten, jüdischen Zwischenhändler, der zwar die Hälfte des Reingewinnes für sich beanspruchte, dafür aber nie einen seiner Kunden verriet und bereitwilligst während des ganzen Jahres Kredit gab, vielleicht um später unter dem Druck der Verhältnisse desto billiger einzu-